

**Weihnachten:** Naro rollt mit Lkw vor die Krebsstation

# Auftritt für kranke Kinder

Von Peter W. Ragge

Dieser Termin ist für alle nie leicht – aber sie machen ihn gerne, auch wenn dabei manche Träne der Rührung fließt, sie heftig schlucken und danach erst mal auf andere Gedanken kommen müssen. Aber Naro hat es wieder getan, zum 14. Mal! Mit Unterstützung von Künstler-Kollegen ist er an Heiligabend im Universitätsklinikum für krebskranke Kinder aufgetreten, die nicht einmal an Weihnachten nach Hause dürfen. Ihnen in ihrer schwierigen Situation ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern, „das ist mein schönstes Weihnachtsgeschenk“, so der als „Mannheimer Eros Ramazotti“ wie auch als Faschingsprinz bekannte Sänger.

## Viele Geschenke eingekauft

Schon seit über zehn Jahren pflegt er diese Tradition, doch wegen des Coronavirus durfte er im zweiten Jahr nicht direkt auf die Station. „Ich habe gehofft“, so Naro, denn er sei genesen, doppelt geimpft und geboostert. Aber dafür durfte er wieder im Innenhof singen. Märchenwald-Chef Markus Rick stellte seinen Lkw als Bühne zur Verfügung. Außer Naro griff auch Märchenwald-Moderator Stefan Hock zu ein paar Weihnachtsliedern zum Mikrofon, und DJ Tortellini (Silvio Romano) war ebenso mit dabei.

Und sie haben nicht nur mit Musik die Kinder erfreut, sondern mit ganz vielen Geschenken. Zwar darf-

te Naro nicht, wie in den vergangenen Jahren, auf Station, um den Kindern Wunschzettel-Vordrucke auszuteilen, „aber ich bekam eine sehr schöne E-Mail von den Krankenschwestern, in der die Namen aller Kinder standen mit Alter, Geschlecht und ihren Wünschen“, erzählt er.

Um die gewünschten Geschenke einzukaufen, begleiteten ihn seine Kinder Aurora und Alessio, Markus Rick vom Märchenwald mit seinen Kindern Josey und Franky. „Das ist jedes Mal ein tolles Ereignis, wenn Kinder für Kinder einkaufen dürfen“, so Naro, der zugleich dankbar ist, dass Galeria Kaufhof ihm dafür Sonderkonditionen gewährt.

Finanziert werden die übrigen Kosten durch die Auftritte von Naro & friends auf dem Märchenwald, wo ihn seine Künstlerfreunde Rino Galiano, Carolyne Pirulli, Oliver Rosenberger, Massimo Romano, Charles Shaw und Stefan Hock begleiteten. „Zumindest zwei Auftritte konnten wir ja durchführen, wenn auch mit wenig Publikum“, so Naro. Dank der Unterstützung der Märchenwald-Betreiberfamilien Rick und Rick-Schmidt, der Firma TS Steel Trade, von Juwelier Franco Troncone, Paul Knupfer, Andrea Lehmann, Markus Bürklin, Familie Offenloch vom Raiffeisenmarkt Sandhofen und dem Piaggio-Center Eder habe man aber alle Wünsche der Kinder erfüllen sowie noch Bücher und Spiele für das Spielzimmer der Station kaufen können.



Auftritt im Klinikum-Hof (v.l.): Bernd Buchholz, Samuel und oben Stefan Hock und Naro Vitale auf dem Märchenwald-Lkw.

BILD: MICHAEL RUFFLER